



## Bahnen transportierten 3,5 % weniger Güter

Bahnen transportierten 3,5 % weniger Güter  
Die Eisenbahnunternehmen in Deutschland transportierten in den ersten drei Quartalen 2012 insgesamt 273,1 Millionen Tonnen Güter. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, nahm damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum das Transportaufkommen auf Schienen um 3,5 % ab (- 10,1 Millionen Tonnen).  
Rückgänge gab es in allen drei Quartalen 2012: Während im ersten Quartal im Vorjahresvergleich das Minus noch 2,7 % betrug, verstärkte sich die negative Entwicklung im zweiten und dritten Quartal mit - 3,7 % und - 4,1 %.  
Die transportierten Gütermengen nahmen in den ersten drei Quartalen 2012 in sämtlichen Hauptverkehrsverbindungen ab: Die Ergebnisse für den innerdeutschen Verkehr lagen um 3,8 % unter dem Vorjahresstand. Der Versand ins Ausland ging um 3,4 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum zurück, der Empfang aus dem Ausland um 1,4 % und der Durchgangsverkehr um 6,4 %.  
Gegen den Trend insgesamt sinkender Transportmengen entwickelte sich der Transport von Containern mit der Eisenbahn positiv: Von Januar bis September 2012 wurden 4,6 Millionen TEU (Twenty foot equivalent unit - 1 TEU entspricht einem 20-Fuß-Container) transportiert, das entspricht einer Zunahme um 2,4 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.  
Statistisches Bundesamt Destatis  
Gustav-Stresemann Ring 11  
65189 Wiesbaden  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 611/75-2405  
Telefax: +49 (0) 611/75-3330  
Mail: [presse@destatis.de](mailto:presse@destatis.de)  
URL: <http://www.destatis.de/>

## Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

[destatis.de/](http://destatis.de/)  
[presse@destatis.de](mailto:presse@destatis.de)

## Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

[destatis.de/](http://destatis.de/)  
[presse@destatis.de](mailto:presse@destatis.de)

Wir sind rund 2.780 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Unser Hauptsitz mit sieben Abteilungen sowie die Amtsleitung befinden sich in Wiesbaden, zwei weitere Abteilungen in der Zweigstelle Bonn. Der i-Punkt, unsere Servicestelle in der Bundeshauptstadt Berlin, informiert und berät Mitglieder des deutschen Bundestages, der Bundesregierung, der Botschaften und Bundesbehörden, Wirtschaftsverbände sowie Interessenten aus dem Großraum Berlin-Brandenburg zur Datenlage der amtlichen Statistik? unmittelbar und effektiv. Moderne Informations- und Kommunikationsmittel ermöglichen eine reibungslose Zusammenarbeit der Kolleginnen und Kollegen an den verschiedenen Dienstorten. Neben den beschriebenen Aufgaben betreiben wir am Dienstort Wiesbaden die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland